

BLOBLA

Ausgabe 3 Winter 2022/23

Die Schule und WIR

AUSFLUG IN DAS KINO NACH AURICH

Gerke Reuß



Wir waren am 21.12.2022 im Kino. Alle Klassen sind mit dem Bus zum Kino gefahren und haben vor dem Kino gegessen. Die 3. und 4. Klassen haben „Hui Buh – Das Schlossgespenst“ geguckt. Da ging es um eine kleine Hexe, die mit ihrer Mutter von bösen Hexen gejagt worden ist und die Mutter wurde von der Hexe gefangen. Die 1. und 2. Klassen haben „Ein Weihnachtsfest für Teddy“ geschaut. Dort war ein Mädchen. Es hieß Marianne. Das Mädchen wollte unbedingt einen Teddy haben, aber der Teddy wollte zum reichen Mann und dann wurde er auf dem Dachboden eingesperrt. Am Ende hat das kleine Mädchen den Teddy bekommen.

MARTINISINGEN 2022

Gerke Reuß



Am 10.11. 2022 haben wir Martinlieder im Forum gesungen, zum Beispiel *Mien lütje Lateern* und *Martinus Luther*. Alle Klassen aus Blomberg waren da.

GANZTAG AN DER GS BLOMBERG - NEUSCHOO

Maria Ahrends, Christin Ideus

Der Ganzttag fängt an: Die Neuschooer fahren mit dem Bus nach Blomberg und dann gibt es Mittagessen. Was es gibt, ist unterschiedlich. Danach dürfen alle Kinder in die Pause und nach der Pause werden Hausaufgaben gemacht. Und wenn es klingelt, dann räumen alle ihre Hausaufgaben weg und gehen in ihre AG.

Diese AGs gibt es zum Beispiel:



Werken: Die AG leitet Herr Garbade. Bei Werken baut man verschiedene Dinge mit Baumaterial, zum Beispiel ein Haus aus dicken und dünnen Platten und einem Dach.



Plattdeutsch: Die AG leitet Frau Niehuisen. In der Plattdeutsch AG bastelt man verschiedene Sachen, zum Beispiel Laternen fürs Martinilaufen und viele schöne Spiele und man lernt Plattdeutsch.



Garten- und Umwelt-AG: Die AG leitet Frau Stampka. In der Garten-AG pflanzt man Pflanzen und malt umweltfreundliche Bilder.

Es gibt auch noch mehr AGs, zum Beispiel **Robotic, Ninja Warrior, Tischtennis, Kreativ- und Spiele-AG, JUZ, Instrumenten-Karussell, Kinder-Yoga** oder **Schülerzeitung**.

Die Natur und WIR



WIR ALLE KÖNNEN DIE UMWELT SCHÜTZEN

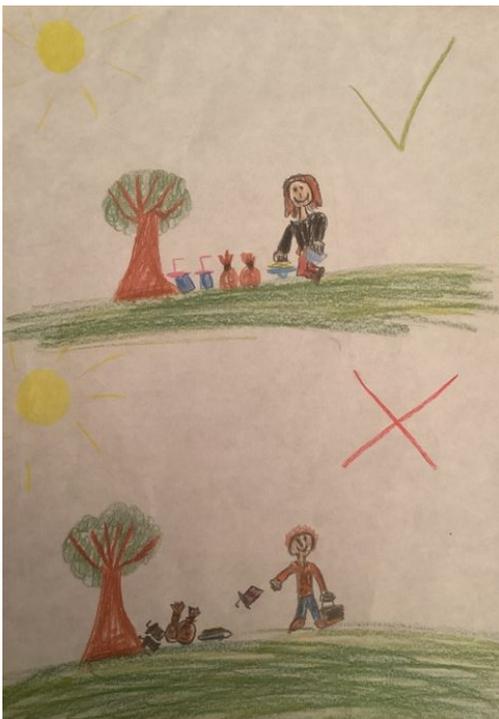
Lenya Voller

Die Umwelt ist im weitesten Sinn die Erde, auf der wir leben. Sie ist das Land um uns herum, das Wasser und die Luft. Das alles sollen wir schützen. Der Umweltschutz entstand, als die Menschen merkten, wie weit es mit der Umweltverschmutzung gekommen ist. Beim Umweltschutz sorgt man dafür, dass die Umwelt nicht geschädigt wird.

Ins Wasser sollte man nichts hineinwerfen. Deshalb haben wir auch eine Toilette, also ein WC. Dieses Wasser wird gereinigt, bevor es in einen Fluss läuft. Die Menschen sind sich noch nicht einig darüber, wie und wie viel Umweltschutz sie betreiben wollen.

Oft ist es für die Umwelt schlecht, wenn neue Energie erzeugt wird. Es ist nicht gut, wenn ihr Müll irgendwo hinwerft, denn dadurch wird die Umwelt geschädigt. Besonders wichtig ist der Umgang mit der Energie. Viele Staaten haben dazu Gesetze, die sind verschieden streng. Noch lange nicht alle Staaten haben welche. Andererseits geht es auch darum, andere Schäden auszugleichen.

3 Tipps, wie man die Umwelt schützt



1 Man sammelt Müll auf, der nicht im Mülleimer liegt.

2 Man wirft keinen Müll irgendwo hin.

3 Nicht so viel mit dem Auto fahren, sondern mehr mit dem Fahrrad oder dem Roller fahren. Man kann aber auch laufen.



DER SCHÄFERHUND

Sarah Ideus

Der Schäferhund ist mittelgroß, stark und seine Hinterbeine machen sehr große Schritte. Seine Ohren stehen immer nach oben und er wurde früher zum Schafe hüten genutzt. Er ist sehr schnell und er hat sehr viel Ausdauer, kann aber auch gut schwimmen. Er hat eher kurzes Fell und einen langen Schwanz. Der Schäferhund ist klug und hört alles. Er ist lernwillig und kann auch als Polizeihund ausgebildet werden. Er ist 55-65cm groß und zwischen 22-40 kg schwer.



TULPEN

Maria Ahrends, Christin Ideus

Tulpen gehören zu den häufigsten Blumen, die wir im Frühling in Parks und Gärten sehen. Es gibt sie auch als Schnittblumen in vielen Läden, meistens zusammengebunden zu einem Blumenstrauß. Sie bilden eine Gattung mit über 150 Pflanzenarten. Die Tulpen wachsen aus einer Zwiebel in der Erde. Ihr Stängel ist lang und rund. Die grünen Laubblätter sind länglich und laufen zu einer Spitze aus. Von den Blüten fallen die großen Kronblätter am meisten auf. Sie tragen die Farben weiß, rosa, violett bis schwarz sowie gelb und orange oder auch mehrere dieser Farben. Tulpen kann man nach der Blüte einfach im Garten stehen lassen. Die Pflanzenteile über der Erde vertrocknen dann und werden braun. Wenn man sie erst spät ausreißt, bleibt die Zwiebel in der Erde. Aus ihr wächst im kommenden Jahr wieder eine Tulpe. Meist gibt es dann sogar mehrere, weil sich die Zwiebeln im Boden vermehren. Ursprünglich wuchsen die Tulpen in den Steppen Mittelasiens in der heutigen Türkei, in Griechenland, Marokko und im Süden von Spanien. Der Name kommt aus der türkischen und der persischen Sprache und bedeutet *Turban*.



PORTRAITS

INTERVIEW MIT FRAU SCHOON

Lena Voller, Mattis Greif

Wie bist du Lehrerin geworden?

Studieren und Vorbereitungsdienst.

Was muss ein Lehrer machen?

Unterricht vorbereiten und kinderlieb sein.

Was wärst du geworden, wenn du keine Lehrerin geworden wärst?

Kindergärtnerin.

Warum bist du Lehrerin geworden?

Weil ich gerne mit Kindern arbeite und mit ihnen etwas schaffen und weil ich kinderlieb bin.

Welches Fach macht dir am meisten Spaß?

Kunst und Religion.

CHRISTIANO RONALDO

Mattis Greif

Cristiano Ronaldo

... ist ein Fußballspieler aus Portugal

... ist in England geboren .

... ist 37 Jahre alt.

... spielt bei Manchester United.

... hat 814 Tore geschossen.

... spielt bei Manchester United .

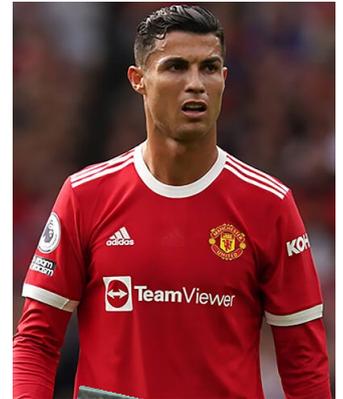
... verdient eine Million Euro pro Tor.

... hat ein Kind.

... verdient 44 Millionen Euro pro Jahr.

... heißt eigentlich Cristiano Ronaldo dos Santos Aveiro .

... hat ein eigenes Museum.



KNOBELECKE

Lena Voller, Mattis Greif

K	I	N	O	T	M	Ö	P
O	K	I	L	V	A	G	Z
T	E	S	H	V	R	B	F
U	M	W	E	L	T	N	N
L	S	Ü	Z	S	I	C	B
P	H	D	H	U	N	D	E
E	A	Y	J	Z	I	W	N
A	R	O	N	A	L	D	O

Finde die versteckten Wörter:



Ronaldo, Tulpe, Umwelt, Martini, Hunde, AG, Kino